

Erklärung zur Lage der Regierung in der DDR
19.1.1990

Die Bürgerbewegung DEMOKRATIE JETZT begrüßt die Erklärungen der am Runden Tisch in Berlin vertretenen Parteien und Gruppierungen zur Erhaltung der Arbeitsfähigkeit der derzeitigen Regierung.

Sie lehnt entschieden den Versuch der CDU ab, sich der politischen und moralischen Mitverantwortung für die in der DDR entstandene Lage, durch Austritt aus der Regierung zu entziehen.

Die ehemaligen Blockparteien und die SED/PDS haben die staatspolitische Verpflichtung die Regierbarkeit des Landes bis zu den Wahlen am 6. Mai 1990 zu gewährleisten.

Wir unterstreichen die von den Oppositionsvertretern am Runden Tisch geäußerte Auffassung, der Übergangsregierung Modrow kritisch und konstruktiv zu begleiten und die Maßnahmen zu unterstützen, die auf die Stabilisierung der wirtschaftlichen und sicherheitspolitischen Lage in der DDR gerichtet sind, soweit sie nicht den Zielen einer grundlegenden demokratischen Erneuerung widersprechen..